

Pressemitteilung

Bundesweite Aktionswoche #OhneFachkräfteKeineTeilhabe vom 31. März bis 4. April 2025

Berlin, 25. März 2025, Die Fachverbände für Menschen mit Behinderung – bestehend aus dem Bundesverband anthroposophisches Sozialwesen e.V., dem Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm), dem Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V., dem Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e.V. (CBP) und dem Evangelische Bundesfachverband für Teilhabe (BeB) – rufen gemeinsam mit dem Bundesarbeitsgemeinschaft der Ausbildungsstätten für Heilerziehungspflege in Deutschland e.V. (BAG HEP) zu einer bundesweiten Aktionswoche vom **31. März bis 4. April 2025** auf. Unter den Mottos **#OhneFachkräfteKeineTeilhabe** sowie **#AktionswocheHEP** wird die unverzichtbare Rolle von Fachkräften in der Eingliederungshilfe und Sozialpsychiatrie betont. Gleichzeitig wird auf den zunehmenden Personalmangel in diesen Bereichen aufmerksam gemacht werden

Fachkräfte wie Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen, Erzieher*innen, Sozialarbeiter*innen, Ergotherapeut*innen und Pflegefachpersonen leisten täglich einen unschätzbaren Beitrag. Ihre Arbeit ist essenziell, um Menschen mit Behinderung und psychischen Erkrankung eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Die Fachkräfte setzen die Prinzipien der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) und des Bundesteilhabegesetzes in die Praxis um und tragen dazu bei, dass Inklusion in Deutschland gelebt wird. Jedoch verschärft sich der Fachkräftemangel in der Eingliederungshilfe dramatisch. Zahlreiche offene Stellen und Ausbildungsplätze bleiben unbesetzt. Dieser Engpass gefährdet die Teilhabechancen von Menschen mit Behinderung und hat direkte Auswirkungen auf die Arbeitsfähigkeit von Diensten und Einrichtungen.

Die Fachverbände für Menschen mit Behinderung und die BAG HEP appellieren an die künftige Regierung, die Sicherung der Fachkräfte für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung und psychischen Erkrankung zu gewährleisten und mehr Teilhabe im Koalitionsvertrag zu verankern: *„Wir fordern die Koalitionspartner auf, sich verstärkt für die Gewinnung von Auszubildenden aus dem Ausland in der Heilerziehungspflege einzusetzen. Zudem müssen die Anerkennungsverfahren vereinfacht, Weiterbildungsangebote ausgebaut und die Gewinnung von Fachkräften im Inland stärker gefördert werden“*, erklärt **Pfarrer Frank Stefan**, Vorstandsvorsitzender des BeB. Er fügt hinzu: *„Es ist Zeit, der Arbeit dieser Fachkräfte die Anerkennung zu geben, die sie verdienen. Nur mit mehr Fachkräften können wir gewährleisten, dass Menschen mit Behinderung und psychischen Erkrankung gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Engagieren Sie sich gemeinsam für eine inklusive Gesellschaft! Werden Sie Teil dieser Aktion und verdeutlichen Sie, wie wichtig Fachkräfte für die Teilhabe und Inklusion sind.“*

Aktionsmaterial gibt es zum Download auf der [Kampagnenseite](#) des BeB. Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen Sevinç Topal, Pressereferent des BeB, gerne zur Verfügung.

Sevinç Topal

Pressekontakt Evangelischer Fachverband für Teilhabe (BeB)

Telefon: 030 83001-274

presse@beb-ev.de